Herren 2. Kreisklasse Nord

TSV Emstal 1946 Werkel : Homberger Tschft. 1862 II
Donnerstag, 29.09.2022, 19:00 Uhr

Zwei Punkte bleiben beim TSV Emstal 1946 Werkel

Ausgelassene Stimmung herrschte am Donnerstagabend, als Bernd Strauch in weniger als 2 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gastgeber des TSV Emstal 1946 Werkel im Match der Herren 2. Kreisklasse Nord verwandelte. Hängende Köpfe gab es dagegen beim Gastteam Homberger Tschft. 1862 II, welches eine 4:6 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 15:21) hinnehmen musste. Matchwinner war an diesem Tag Gerd Müller, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 2. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 2:2.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Müller / Strauch hatten im Doppel gegen Bohne / Conrad am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Zähler für das Team bei. Eher wenig Gegenwehr bekamen Lehmann / Heidenreich bei ihrem Sieg in drei Sätzen von Koch / Gemmel. Nach den ersten Partien standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:0 gegenüber. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Eckhard Conrad konnte Pascal Lehmann anschließend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte Gerd Müller beim 11:4, 11:5, 11:3 gegen Helmut Bohne und gestaltete die auf dem Papier anhand der TTR-Werte wesentlich knapper eingeschätzte Partie damit deutlicher, als man es zunächst erwarten konnte. Beim Spielstand von 3: 1 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz sich gegenüberstand. Eher wenig Gegenwehr bekam Joachim Heidenreich bei seinem Sieg in drei Sätzen von Otto Gemmel. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Bernd Strauch in dem im Vorhinein als offen eingeschätzten Spiel gegen Volker Koch. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:2. Recht deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Pascal Lehmann gegen Helmut Bohne, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher von einer umkämpften Partie ausgehen konnte. Kurios war das Ergebnis im dritten Satz, der erst nach 34 Punkten endete und mit 16:18 aus Sicht von Lehmann beendet wurde. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Gerd Müller und Eckhard Conrad, das Gerd Müller letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Das war nichts für schwache Nerven. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Joachim Heidenreich seinem Gegner Volker Koch letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Ein Spiel entschied über Niederlage oder Punktgewinn. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 5 Punkte, Auswärtsteam 4 Punkte. Die richtige Herangehensweise hatte Bernd Strauch dagegen beim wenig später folgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Otto Gemmel ab dem ersten Ballwechsel. Glücklich fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Sieg geht der TSV Emstal 1946 Werkel am 10.10.2022 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TSV Jahn 1895 Gensungen II, während die Homberger Tschft. 1862 II am 04.10.2022 gegen den TSV Besse V versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:
TSV Emstal 1946 Werkel
Doppel: Müller / Strauch 1:0, Lehmann / Heidenreich 1:0
Einzel: P. Lehmann 0:2, G. Müller 2:0, J. Heidenreich 1:1, B. Strauch 1:1
Homberger Tschft. 1862 II

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 30.09.2022 (10:16) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Bohne / Conrad 0:1, Koch / Gemmel 0:1
Einzel: H. Bohne 1:1, E. Conrad 1:1, V. Koch 2:0, O. Gemmel 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 30.09.2022 (10:16) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").